

37.

Werdenberg, 1351 Juni 9.

Ulrich und Albrecht von Richenstein, Burkarts seligen Söhne, teilen ihrer Base Elsa von Richenstein bei Sevelen Güter und Leute zu, die sie bisher gemeinsam inne hatten.

Jch Veli^a von Rychenstain¹ vnd ouch Albrecht² von Richenstein / Burkarts³ sâligen Sûn von Rychenstain verjehent offentlichen / an disem brief das sich vnsere liebi Bas frow Els von Richenstein / ains lieplichen Tayls mit vns bericht hât vnd ains Rechten tails / vberain komen ist, vnd wir mit jr vmb alles das gût lût vnd gût / das wir daher mitenander gemayn hattent Vnd ist der selben frôw / Elsen von Richenstein ze Tayl geuallen dise nâchbenempten lût vnd / gûter mit lib vnd mit gût vnd mit allen Rechten Nützen vnd gewonhaiten / so dartzû gehôrt. des ersten das gût jn der Rûti⁴. Richenstainer grabe^{a⁵}, / Guler grab.^{a⁵} die wis ze Reafens^{b⁶}. das gût ze Schan⁷. dartzû dise nâchbenempten lût vnd gût des ersten Gret Rûtinerin⁸ vnd / dû kind dû nâch jr gehôrent, Aelli^c des marschalks Tochter vnd / jr kind, Gret Pottin vnd jr suns kind. klain Velins^{a⁹} kind zway. / dû wintzûrlin¹⁰. Mâtzen Scheallenbergerinen^{b¹¹} kind. der gaisserinen¹² / kind zway. Rûfen kind zway. Vlins Aeffelins^c kind zway. Mâtzi / Schellenbergerin von eschan¹³ vnd zwo jr tochter. Philippe¹⁴ ~ / Burkarts sâligen sun. sin mûter, sin schwôster vnd Cûny¹⁵ / sin Brûder Cûni von Sant Vlrich¹⁶ vnd dû kint die nâch jm gehôrent / Wâlts von Egenberg¹⁷ vnd dû kind die nâch jm gehôrent. Vnd der / Phister sin Brûder. Vnd habent vns der vorgenamten lût vnd gûter / vnd dis gantzlich entzigen jn der vorgenamten frôw elsen von Richenstein / vnsere Basen handt vnd jn jr gewalt vnd jn aller dero hand vnd / gewalt den sy es gefügt oder gegeben hât, ald noch fûgti vnd / sunderlich gen Gôtfriden von emptz¹⁸ vnd gen Greten¹⁹ siner elicher / wirtin vnd gen jren erben ob sy enwârint vnd jn jro baider / hand vnd gewalt wie wir vns des mit Recht entziehen mochtent /